



Das Lebensministerium



## Reittourismus in der Integrierten Ländlichen Entwicklung

Vortrag von Gabriele Vogel  
am 12. Dezember 2008 in Schildau

Freistaat  Sachsen

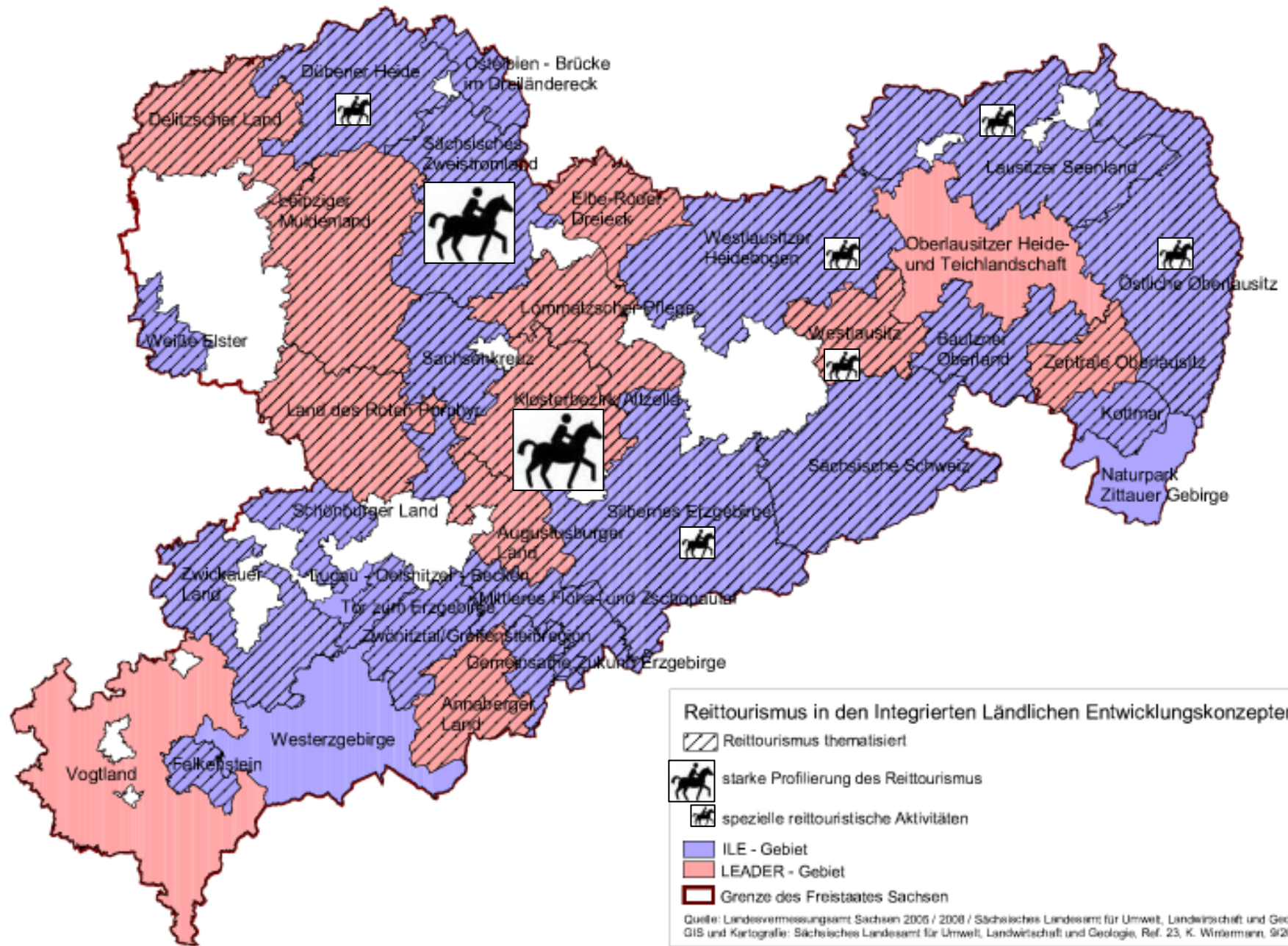
Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

# Reittourismus in der Integrierten Ländlichen Entwicklung

- Thema Reiten in fast allen Konzepten in unterschiedlicher Intensität enthalten
- keine reittouristischen Vorhaben in den LEADER-Gebieten Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft und Vogtland sowie die ILE-Regionen Naturpark Zittauer Gebirge, Westerzgebirge und Lugau - Oelsnitzer Becken
- Bandbreite in den 29 Leader-/ILE-Konzepten reicht :
  - von allgemeinen Vorhaben „*Qualifizierung des Fernreitwegenetz*“ ohne konkrete Untersetzung
  - über Einzelprojekte „*Camping für Reittouristen*“
  - bis hin zu regionalen und thematischen Netzwerken „*Wanderreiten*“

(Bearbeitungsstand der Leader- und ILE-Konzepte: 1. Halbjahr 2007)





# Projektansätze in den LEADER-/ILE-Gebieten

## Klosterbezirk Altzella → Profilierung als Reitsportregion:

- Zentrum des Westernreitens
- Aufbau von speziellen Angeboten für Kinder sowie zu therapeutischen Zwecken
- Postkutschenbetrieb

durch:

- Qualifizierung des Reitwegenetzes
- Vernetzung touristischer Angebote und Leistungsträger



# Projektansätze in den LEADER-/ILE-Gebieten



**Sächsisches Zweistromland** →  
Unter einer Regionalmarke  
Profilierung mit dem Thema „Pferdewelt“

→ gut strukturierte Angebote rund um das Pferd und ein gutes Reitwegenetz bereits vorhanden

Darauf aufbauend sind zukünftige Schwerpunkte:

- Vernetzung der Vielzahl von Akteure im Gebiet zwischen Schildau und Dahlen durch das Regionalmanagement
- Ausbau Pferdesportarena Schildau
- Wanderreitstation in Belgern



# Projektansätze in den LEADER-/ILE-Gebieten



## **Silbernes Erzgebirge** → Historische Straßen

- Netzwerk Wanderreiterei an der alten Salzstraße
- „Historische Poststraßen“

durch:

- touristischer Ausbau Rittergut (Ferienwohnung, Aufenthaltsraum, Gastpaddocks) und weiterer Reiterhöfe
- Ausbau Stallungen mit Koppel für Wanderreiter

u.a.



# Projektansätze in den LEADER-/ILE-Gebieten



## Lausitzer Seenland → Regionale Aktivitäten einbinden in Landeskampagne „Sachsen mit Pferd“

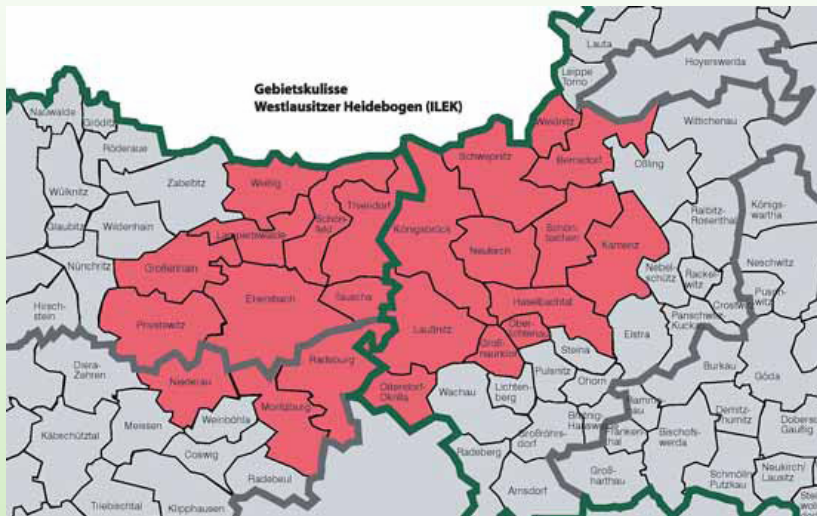
Lokale Einzelinitiativen:

- Bau einer Vielseitigkeitsanlage
- Ausbau Reitwegeverbindungen
- Übernachtungen auf Reiterhof erweitern
- Ausbau Forest Village Ranch
- Zeltplätze für Wanderreiter
- Halten und Züchten von Przewalski-Pferden
- Gründung der Ausstellung über Kuh- und Pferdezaumzeug

u. a.



# Projektansätze in den LEADER-/ILE-Gebieten



## Westlausitzer Heidebogen →

Touristische Perlenketten über Fahrrad-, Wander- und **Reittourismus** verbinden

- Via Vino Rad- und Reitweg
- Ausbau Vierseithof Moritzburg, Fasanerie, Kutsch- und Kremserfahrten
- Via Regia mit Planwagentourismus

## Pferde- und Reittourismus

- ergänzend zum Ausbau von Bad Sonnenland reittouristische Investitionen für Langzeittouristen (Stallungen, Boxen und Direktanbindung)



# Projektansätze in den LEADER-/ILE-Gebieten



## Westlausitz →

### Qualifizierung Wegenetz

- Bedarfsanalyse zum Abbau regionaler Schwachstellen

### Entwicklung und Ausbau thematischer Routen

- Produkt-, Kultur- und Naturerlebnis-Routen

### Ausbau reittouristischer Standorte (Kindisch, Bühlau, Wachau)

- Reitthema: amerikanischer Westen im 19.Jh.
- Entwicklung eines Vierseithofes zu einer Sport- und Freizeitanlage



# Projektansätze in den LEADER-/ILE-Gebieten



## Östliche Oberlausitz → Qualitätsmanagement Tourismus

Reittourismus kein Schwerpunktthema in der Außendarstellung, aber in einigen Gemeinden verankert:

- Gesamtkonzept touristische Reiterhöfe am Berzdorfer See
- Freizeit- und Reiteranlage Schönau-Berzdorf durch Umnutzung
- Erweiterung der Reit-, Fahr- und Wanderwege in der Gemeinde Markersdorf mit Anbindung an Wegenetz Berzdorfer See
- Entwicklung des Reitwegenetzes am Rotstein (Gemeinde Sohlau, Rosenbach und Stadt Bernstadt)



# Projektansätze in den LEADER-/ILE-Gebieten



## **Dübener Heide** → Neupositionierung als Gesundheitsregion

Ziele der Tourismusentwicklung sind unter anderem:

- Aufbau und Vermarktung von Produkten und Produktlinien durch Anbieterverbände auch zum Thema Reiten
- Förderung bürgerschaftlichen Engagements, in der Vernetzung mit Europarcs – Aufbau einer freiwilligen Vermittlungsstelle zum Einsatz in Natur/Landschaftspflege, Aufbau und Pflege von Wander-, Rad- und Reitwegen (insgesamt 500 km mit ca. 50 bis 80 Freiwilligenstellen)
- Reitwegprojekt Mulde - Bad Düben -Tiefensee



## Fazit

### Die ILEKs vermitteln zum Reittourismus in Sachsen folgendes Bild:

- Reittourismus in zwei Regionen Entwicklungsschwerpunkt
- sachsenweit zahlreiche und vielfältige Einzelaktivitäten
- Reserven bei der Bildung und Nutzung reittouristischer Netzwerke
- nur ansatzweise reittouristische Entwicklungskerne mit überregionaler Ausstrahlung/ Anziehungskraft
- vorwiegend reitsportliche, weniger reittouristische Ausrichtung

